



Zwischen Familie und Beruf

Frauentag. Winzerin Monika Neustifter gibt Einblicke in ihren Alltag als Mutter und Winzerin

VON ANGELINA RIEDL

Die Winzerwelt ist noch immer fest in Männerhand. Eine, die den Schritt in diese Welt gewagt hat und einem typischen „Männerberuf“ nachgeht, ist Monika Neustifter. Die Bio-Winzerin aus Poysdorf liebt ihre Arbeit, ist mit ihren Weinen unterwegs und beliefert ihre Kundinnen und Kunden. „Meine Philosophie beim Weinmachen: meine Weingärten und die Natur für die nächste Generation erhalten und aus Trauben fruchtige, sortentypische, harmonische Weine keltern“, erzählt Neustifter.

Auch ein Weinhotel mit einem Weinrestaurant gehört zu ihrem Betrieb. Die Küche führt ihr Bruder. Heuer eröffnet die Familie Neustifter außerdem einen Weinerlebnisweg samt Weinkino. Dieser soll sei-

nen Gästen den Weg von der Traube bis zum Wein näherbringen. Auch für dieses Jahr hat sich die Winzerin große Ziele vorgenommen. So möchte sie die Projekte des Betriebes, wie eben den Weinertlebnisweg, noch bekannter machen.

Doppelrolle

Doch Neustifter ist nicht nur Winzerin. Sie ist auch Mutter – ein Spagat, den in der heutigen Zeit viele Frauen meistern müssen. „Ich bin oft im Zwiespalt, ob ich meine Zeit zwischen Weinkeller und Familienleben gerecht aufteile“, schildert die Winzerin. Immerhin könne sie die Zeit mit ihren Kindern später nicht mehr aufholen.

„Männer haben diese Zweifel vielleicht nicht, prinzipiell wird immer noch von vielen vorausgesetzt, dass sich die Mütter

um die Kinder kümmern“, so die Winzerin. Die meisten Herausforderungen, denen sie sich im Alltag stellen muss, hätten daher nichts mit ihrem Beruf zu tun, sondern damit, ihre Familie und den Beruf zu vereinbaren. So würden etwa die Kinderbetreuungszeiten nicht mit ihren Arbeitszeiten zusammenpassen. „Es ist gut, zu wissen, dass ich meine Kinder zur Arbeit mitnehmen kann“, sagt Neustifter. Außerdem sei die Unterstützung ihrer Familie enorm wertvoll.

Aber auch wenn der Spagat zwischen Familie und Beruf manchmal zur Herausforderung wird, möchte Neustifter nicht akzeptieren, dass für Frauen mit Kindern weniger möglich ist. Viel mehr müsse an den gesellschaftlichen Voraussetzungen gearbeitet werden, sagt sie.

© ADRIAN ALMASAN | WWW.ADRIANAL.COM



Monika Neustifter vereint als Winzerin Familie und Beruf